

Teilnehmer des Marktplatzes der Innovationen

apoplex medical technologies GmbH
Deutscher Ärztinnenbund e. V.
Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe
Zenicor Medical Systems AB – Zenicor EKG
Deutschen Gesellschaft für geschlechtsspezifische Medizin e. V. (DGesGM e. V.)

Hinweise zur Organisation

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist aufgrund des Charakters der Veranstaltung begrenzt. Wir bitten um die schnellstmögliche verbindliche Zusage Ihrer persönlichen Teilnahme.

Anreise

Wir buchen gerne für Sie die Anreise. Sie können uns Ihren bevorzugten Flug bzw. die gewünschte Abflugzeit auf dem beiliegenden Rückantwortfax mitteilen. Dieser muss zeitnah zu Beginn und Ende der Veranstaltung erfolgen. **Bitte beachten Sie, dass Flug- und Bahntickets, die nicht über uns gebucht werden, nicht übernommen werden können.** Etwa 10 Tage vor Abreise werden wir Ihnen weitere Informationen zur Veranstaltung sowie Ihre Reiseunterlagen zukommen lassen.

Anmeldung

Sofern für Sie zutreffend, bitten wir Sie, das beigefügte Formular Ihrem Dienstherrn/Arbeitgeber zur Genehmigung vorzulegen. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass die Einladung für Klinikärzte/angestellte Ärzte ohne rechtzeitige Vorlage der beigefügten Dienstherrngenehmigung nicht aufrechterhalten werden kann, d. h. eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich ist. Diese Einladung an Sie persönlich erfolgt nicht, um Sie in Ihren Beschaffungsentscheidungen zu beeinflussen. Wir verbinden mit dieser Einladung ausdrücklich keinerlei Erwartungen in Bezug auf die Bevorzugung unserer Produkte.

Bitte schicken Sie das vollständig ausgefüllte Rückantwortfax und Workshopblatt schnellstmöglich sowie die Dienstherrngenehmigung bis spätestens Freitag, den 24.08.2018 per Fax an: Fax digital: 030 550054-51234, Fax analog: 07083 50067-10 oder per E-Mail an: pfizer.symposienhotline@pfizer.com.

Pfizer Pharma GmbH, Symposien-Hotline, Postfach 11 02 04, 10832 Berlin

Veranstaltungsort

Maritim Hotel, Seidenstraße 34, 70174 Stuttgart

Veranstalter

Pfizer Pharma GmbH, Linkstraße 10, 10785 Berlin

In der Anlage dieser Einladung finden Sie die Hinweise zum Bundesdatenschutzgesetz sowie die internationalen Pfizer Antikorruptionsgrundsätze.

Pfizer übernimmt im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung folgende Kosten: Übernachtung, Reise, Bewirtung, Technik, Druck, Raummiete, Referentenhonorar (Gesamtbetrag: ca. 150.000 €). Mögliche Interessenskonflikte des Veranstalters, der Referenten und ärztlichen/wissenschaftlichen Kursleitung bestehen nicht. Diese Veranstaltung ist produkt-/dienstleistungsneutral und unabhängig von wirtschaftlichen Interessen.

Wissenschaftliche Leitung



Dr. med. Irmtraut Kruck
Ludwigsburg



Prof. Dr. med. Dr. h.c. Vera Regitz-Zagrosek
Institut für Geschlechterforschung
in der Medizin (GiM),
Charité Universitätsmedizin Berlin

Referentinnen



Dr. med. Susanne Berrisch-Rahmel
MVZ DaVita CardioCentrum
Düsseldorf GmbH



PD Dr. med. Barbara Stähli
Universitäres Herzzentrum Zürich
Universitätsspital Zürich, Schweiz



Dr. med. Gabriele du Bois
Genetikum Stuttgart



Prof. Dr. med. Verena Stangl
Klinik für Kardiologie und Angiologie
Charite Universitätsmedizin Berlin



Dr. med. Birgit Gerecke
MVZ-Ambulantes Kardiologisches
Zentrum Peine



Dr. med. Cathrin Theis
Abteilung für Kardiologie
Robert Bosch Krankenhaus, Stuttgart



PD Dr. med. Christina Hart
Universitätsklinikum Regensburg
Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II
Hämostaseologie



Dr. med. Birgit Uhrig
Gemeinschaft von Kardiologen
Berlin



Prof. Dr. med. Dr. h.c. Ursula Ravens
Institut für Experimentelle Kardiovaskuläre
Medizin Universitäts-Herzzentrum Freiburg –
Bad Krozingen



Stefanie Voss
5 Sterne Team
Führungskraft, Weltumseglerin



Prof. Dr. med. Renate Schnabel
Universitäres Herzzentrum Hamburg (UHZ)
Klinik und Poliklinik für Allgemeine und
Interventionelle Kardiologie



Dr. med. Ursula Wilkenschhoff
Klinik für Kardiologie
Charité Universitätsmedizin Berlin



Dr. med. Ute Seeland
Institut für Geschlechterforschung
in der Medizin
Charité Universitätsmedizin Berlin



Dr. med. Claudia Zemmerich
MVZ Dres Ramdohr, Berlin

Women
In Cardiology

EINLADUNG

**Kardiologie &
Geschlechterunterschiede
interdisziplinär diskutiert**

**07.–08.09.2018
Stuttgart**

Diese Veranstaltung
ist CME zertifiziert.



Bristol-Myers Squibb



Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Kolleginnen,

gerne laden wir Sie zur zweiten Fortbildungsveranstaltung „Women in Cardiology“ ein, bei der Ihnen ausgewählte kardiologische Themen unter geschlechtsspezifischen Aspekten präsentiert werden.

Aufgrund des großen Erfolges der ersten Veranstaltung möchten wir Ihnen nun zum zweiten Mal ein Forum anbieten, auf dem aktuelle Themen der Kardiologie unter Frauen diskutiert werden. Dazu haben wir wieder Referentinnen geladen, die sich mit geschlechtsspezifischen Aspekten beschäftigen und als Expertinnen auf diesem Gebiet Spannendes zu den ausgewählten Schwerpunkten beitragen können.

Eine enge Zusammenarbeit der verschiedenen Disziplinen wird immer wichtiger, um Entwicklungen in der Medizin in die Praxis umzusetzen und die Versorgung der Patienten zu optimieren. Genderaspekte in der Medizin gewinnen zunehmend an Bedeutung für die spezifische und individuelle Behandlung der Patienten.

Bei dieser ersten nationalen „WIC“-Veranstaltung lagen die Themenschwerpunkte auf geschlechtsspezifischen Aspekten in der Kardiologie, bei Vorhofflimmern, in der Antikoagulation sowie in der Angiologie, Pharmakologie und Sport. Wir greifen diese Themen zum Teil wieder auf, vertiefen sie und nehmen neue spannende Aspekte hinzu: Medikamentöse Therapie in der Schwangerschaft, Ethik und Genetik.

Wie im letzten finden wieder zahlreiche Workshops statt. Diese bieten Gelegenheit interaktiv in kleinen Gruppen geschlechtsspezifische Aspekte praxisnah – am Gerät oder an ausgewählten interessanten Fallbeispielen – zu diskutieren.

Wir freuen und auf Ihre Teilnahme und auf einen lebhaften gemeinsamen Austausch.

Ihre Irmtraut Kruck und Vera Regitz-Zagrosek

Für diese ärztliche Fortbildungsveranstaltung wird ein Antrag auf Zertifizierung bei der zuständigen Landesärztekammer gestellt. Die Teilnehmer erhalten nach der Veranstaltung ihre persönlichen Teilnahmebescheinigungen mit Zertifizierungspunkten für ihr individuelles Fortbildungszertifikat.

Die Teilnehmer werden gebeten Ihren Barcode (Einheitliche Fortbildungsnummer EFN für EIV) Ihrer zuständigen Ärztekammer mit zur Veranstaltung zu bringen. Der Barcode-Aufkleber dient der Dokumentation Ihrer persönlichen Teilnahme. Die Teilnehmerliste mit den aufgeklebten Barcodes sowie Name und Unterschrift müssen ggf. der zuständigen Ärztekammer von Pfizer zur Überprüfung vorgelegt werden.

Freitag, 07.09.2018

15:30	Registrierung und Get Together	
16:00	Begrüßung	I. Kruck V. Regitz-Zagrosek U. Wilkenschoff G. du Bois
16:20	Geschlechterunterschiede in der Kardiologie -Analyse in Deutschland und Europa-	V. Regitz-Zagrosek
16:50	Arzneimitteltherapie in der Schwangerschaft – Herzerkrankungen	U. Ravens
17:20	Pause	
17:45	Vorhofflimmern – Risikofaktoren, klinische Manifestation und Rhythmustherapie	R. Schnabel
18:15	Gibt es ein „Sportherz“ bei Frauen und wie kann ich es erkennen?	S. Berrisch-Rahmel
	Marktplatz der Innovationen	
19:00	Abendsymposium	
19:00	Vorspeise	
19:15	NAVIGATING YOUR FUTURE: Erfolgsstrategien für Frauen	S. Voss
19:30	Hauptgang und Dessert	
21:30	Ende	

Samstag, 08.09.2018

09:00	Geschlechterunterschiede bei TAVI und Herzklappenerkrankungen	V. Stangl
09:30	Frauenspezifische thrombophile Risikofaktoren und geschlechtsspezifische Aspekte der Antikoagulation	C. Hart
10:00	Gibt es Geschlechterunterschiede in der Invasivdiagnostik der KHK?	B. Stähli
10:30	Kaffee- und Wechsellpause	
11:00	Workshops	
	· Workshop 1: Systolische und Diastolische LV-Funktion	B. Uhrig
	· Workshop 2: Ischämie-Diagnostik	I. Kruck
	· Workshop 3: Komplexe Patientenfälle bei nVHF & KHK	V. Stangl
	· Workshop 4: Komplexe Patientenfälle bei nVHF & LE	C. Theis
	· Workshop 5: Gefäßsteifigkeit	U. Seeland
	· Workshop 6: Ethik und Genetik: Praxisrelevant!	B. Gerecke
11:45	Wechsellpause	
12:00	Workshops	
12:45	Marktplatz der Innovationen und Mittagsimbiss	
13:30	Workshops	
14:30	Diskussion “Burning Topics & Questions”	C. Zemmrich
15:15	Wrap up	I. Kruck V. Regitz-Zagrosek
15:30	Ende der Veranstaltung	

Dienstherrengenehmigung Women in Cardiology

07.–08.09.2018
Stuttgart

Bitte senden Sie dieses Formular bis zum
24.08.2018 an die Symposien-Hotline:

Fax digital: 030 550054-51234
Fax analog: 07083 50067-10

Rückfragen bitte unter: 030 550055-54411
E-Mail: pfizer.symposienhotline@pfizer.com

Dienstherrengenehmigung – Wichtige Information für Klinikärzte/angestellte Ärzte:

Die Genehmigung des Dienstherren muss uns bis spätestens 24.08.2018 vorliegen. Ansonsten verliert die Anmeldung ihre Gültigkeit und eine Teilnahme an der Veranstaltung ist aus rechtlichen Gründen nicht möglich. Der Teilnehmer erhält keine Reiseunterlagen, und es werden keine Kosten erstattet.

Aufgrund der Leitlinie des »Gemeinsamen Standpunkts« und der aktuellen Rechtsprechung über die Zusammenarbeit zwischen Industrie und Ärzten ist diese Einladung zu unserer Veranstaltung abhängig von der Genehmigung des darin liegenden Vorteils durch Ihren Dienstherren/Arbeitgeber. Wir möchten Sie daher bitten, dieses Genehmigungsformular Ihrem Dienstherren zur Unterschrift vorzulegen. Der Dienstherr/Arbeitgeber wird gebeten, die Genehmigung zu erteilen.

Diese Einladung erfolgt nicht, um Sie in Ihren Beschaffungsentscheidungen zu beeinflussen. Wir verbinden mit dieser Einladung ausdrücklich keinerlei Erwartungen in Bezug auf die Bevorzugung unserer Produkte. Ohne Vorlage dieser Dienstherrengenehmigung erfolgt keine Versendung der Reiseunterlagen, d. h. die Einladung wird dann nicht aufrechterhalten.

Erklärung des Dienstherren/der Klinikverwaltung für Klinikärzte

Hiermit bestätigen wir, dass wir über die Teilnahme von
Herrn/Frau _____

an oben genannter Veranstaltung unterrichtet wurden. Wir genehmigen die Teilnahme sowie die Organisation und Bezahlung folgender Kosten für den Teilnehmer durch Pfizer.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den im Folgenden genannten Beträgen um eine Kalkulation der Maximalkosten handelt. Die tatsächlichen Kosten – und nur diese werden erstattet/übernommen – können insbesondere bei den Reisekosten je nach Entfernung und Wahl der unten angegebenen Transportmittel niedriger ausfallen. Es werden keine Freizeitaktivitäten von Pfizer/BMS angeboten oder finanziert.

121,00€ 1 Hotelübernachtung inkl. Frühstück vom 07.–08.09.2018
im Maritim Hotel Stuttgart

ca. 250,00€ Reisekosten (Flug Economy, Bahnfahrt 1. Klasse, Taxikosten,
Parkgebühr, Anreise mit dem eigenen Pkw 0,30€/km, max. jedoch 250,00 €)

60,00€ 1 Abendsymposium am 07.09.2018

137,00€ Tagungspauschale, 07. und 08.09.2018

ca. 568,00€ kalk. Gesamtkosten inkl. MwSt.

**Hiermit genehmige ich die Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung.
Dienstherr/Klinikverwaltung/Kaufmännischer Direktor**

Ort, Datum, Unterschrift Dienstherr/Arbeitgeber

Name/Position Dienstherr/Arbeitgeber (Bitte in Druckbuchstaben)

Name, Vorname des Teilnehmers (Bitte in Druckbuchstaben)

Stempel

Stempel des Dienstherren/Arbeitgebers



Bristol-Myers Squibb



Women in Cardiology
07.–08.09.2018
Seite 3 von 3

Anmeldung Women in Cardiology

07.–08.09.2018

Stuttgart

Bitte senden Sie dieses Formular schnellstmöglich an die Symposien-Hotline:

Fax digital: 030 550054-51234

Fax analog: 07083 50067-10

Rückfragen bitte unter: 030 550055-54411

E-Mail: pfizer.symposienhotline@pfizer.com

Teilnahme

Ja, ich nehme an der Veranstaltung verbindlich teil.

Die Einladung zum Meeting ist NICHT ÜBERTRAGBAR. Eine Anmeldung ist nur dann möglich, wenn Sie eine persönliche Einladung von Pfizer/Bristol-Myers Squibb erhalten haben.

Praxis-/Klinikanschrift (Bitte unbedingt ausfüllen!)

_____	_____
Name	Vorname
_____	_____
Klinikname/Praxis	<input type="checkbox"/> angestellt <input type="checkbox"/> selbstständig
_____	_____
Straße	PLZ, Ort
_____	_____
Telefon	E-Mail

Vom einladenden Pfizer-/BMS-Mitarbeiter unbedingt auszufüllen:

Name Mitarbeiter: Pfizer BMS _____

Sales Praxis Sales Klinik

Gebietsnr.: _____ One Key No. (Arzt): _____

Name RVL: _____ Nr. regionales Businesssteam: _____

Hotel

Bitte nehmen Sie für mich folgende Buchung vor: 07.–08. September 2018. Privat gebuchte Hotelzimmer können nicht erstattet werden.

Nichtraucherzimmer Raucherzimmer

Ja, ich nehme an der Veranstaltung verbindlich als Tagesgast am 07.–08. September 2018 teil.

Reisedaten*

Bitte geben Sie Ihre Reisewünsche an. Privat gebuchte Reiseverbindungen können nicht erstattet werden.

Ich reise per Pkw an. (Erstattung: 0,30 €/km, max. 250,00 €)

Ich reise per Bahn an. Bitte buchen Sie für mich ein Bahnticket, wie unten angegeben, für 1 Person, 1. Klasse.

ab Bhf. _____ ab Bhf. _____

07.09.18 Zeit _____ 08.09.18 Zeit _____

Ich reise per Flugzeug an. Bitte buchen Sie für mich ein Flugticket, wie unten angegeben, für 1 Person.

Flug ab _____ Flug ab _____

07.09.18 Zeit _____ 08.09.18 Zeit _____

Ort, Datum, Unterschrift

Die Einladung sowie die Kostenübernahme dieser Pfizer-Veranstaltung können nur für die fachlichen Teilnehmer ausgesprochen werden, nicht für Begleitpersonen.

* Bitte beachten Sie, dass Pfizer verpflichtet ist, die An- und Abreise zeitnah zum geplanten Termin zu organisieren. Daher können sich Abweichungen zu den gewünschten Reisezeiten ergeben.

Bei einer potenziellen Nebenwirkungsmeldung kontaktieren Sie bitte die lokale Abteilung für Arzneimittelsicherheit unter: DEU.AEReporting@pfizer.com, Fax aus dem Inland (gebührenfrei): 0800183-0898, Fax aus dem Ausland: 001 860 686 5358

Bei einer Produktreklamation/-beschwerde kontaktieren Sie bitte die lokale Abteilung für Produktreklamationen/-beschwerden unter: FGC-Complaint.Karlsruhe@Pfizer.com, Fax +49 721 6101 99453



Bitte leserlicher Stempel des Dienstherren/Arbeitgebers



Bristol-Myers Squibb



Women in Cardiology
07.–08.09.2018

Seite 1 von 3

Anmeldung Workshops Women in Cardiology

07.–08.09.2018
Stuttgart

Bitte senden Sie dieses Formular schnellstmöglich an die Symposien-Hotline:

Fax digital: 030 550054-51234
Fax analog: 07083 50067-10

Rückfragen bitte unter: 030 550055-54411
E-Mail: pfizer.symposienhotline@pfizer.com

Wählen Sie **drei der sechs** angebotenen Workshops aus.

Bitte teilen Sie uns zur besseren Planung Ihre Themenwünsche mit **Priorität 1, 2 und 3 mit:**

Workshops

- Workshop 1 – Systolische und Diastolische LV- Funktion
- Workshop 2 – Ischämie – Diagnostik
- Workshop 3 – Komplexe Patientenfälle VHF und KHK
- Workshop 4 – Komplexe Patientenfälle VHF und LE
- Workshop 5 – Gefäßsteifigkeit
- Workshop 6 – Ethik und Genetik: Praxisrelevant!

Ort, Datum, Unterschrift

Die Einladung sowie die Kostenübernahme dieser Pfizer-Veranstaltung können nur für die fachlichen Teilnehmer ausgesprochen werden, nicht für Begleitpersonen.

Bei einer potenziellen Nebenwirkungsmeldung kontaktieren Sie bitte die lokale Abteilung für Arzneimittelsicherheit unter: DEU.AEReporting@pfizer.com, Fax aus dem Inland (gebührenfrei): 0800183-0898, Fax aus dem Ausland: 001 860 686 5358
Bei einer Produktreklamation/-beschwerde kontaktieren Sie bitte die lokale Abteilung für Produktreklamationen/-beschwerden unter: FGC-Complaint.Karlsruhe@Pfizer.com, Fax +49 721 6101 99453



Bitte leserlicher Stempel des Dienstherrn/Arbeitgebers



Bristol-Myers Squibb



Women in Cardiology
07.–08.09.2018
Seite 2 von 3

DATENSCHUTZHINWEIS FÜR ANGEHÖRIGE DER FACHKREISE IM EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSRAUM (EWR)

EINFÜHRUNG

Dieser Datenschutzhinweis für Angehörige der Fachkreise im Gesundheitswesen im EWR („Datenschutzhinweis für Angehörige der Fachkreise“ oder „Datenschutzhinweis“) beschreibt die personenbezogenen Daten, die von den im folgenden Abschnitt „Kontakt“ genannten Pfizer-Unternehmen im EWR (nachfolgend „Pfizer“, „uns“ oder „wir“) über Sie als Angehörige(r) der Fachkreise erhoben werden, wenn wir mit Ihnen interagieren, wie wir diese Daten verwenden, wie wir sie schützen und welche Entscheidungen Sie in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten treffen können.

Wenn Sie mit uns online interagieren, beachten Sie bitte auch die Datenschutzerklärung auf der Website oder Anwendung, die Sie benutzen.

PERSONENBEZOGENE DATEN

„Personenbezogene Daten“ sind Daten, die Sie als Person identifizieren oder sich auf eine identifizierbare Person beziehen. Wir erheben personenbezogene Daten, wenn wir uns mit Ihnen treffen, wenn Sie an unseren Programmen, Aktivitäten, Veranstaltungen, Fachmessen teilnehmen oder im Zusammenhang mit Ihren Anfragen und der Kommunikation mit uns. Wir erheben auch personenbezogene Daten von Datenunternehmen, die Informationsdienste im Gesundheitswesen anbieten, aus öffentlich zugänglichen Quellen für berufsbezogene Informationen und von (Co-) Marketingpartner.

Personenbezogene Daten, die wir erheben können, sind u. a.:

- Name
- Kontaktinformationen (Postanschrift, Telefonnummern, E-Mail-Adresse, Faxnummer)
- Ihre bevorzugte Sprache
- Professionelles Foto
- Ihre Interessen (z. B. zu Gesundheitsthemen, über die Sie bei uns Informationen anfordern)
- Berufliche Biographie mit Angaben zu Ausbildung, Zulassungen, Fachrichtungen, berufliche Verbindungen (z. B. Mitgliedschaften in medizinischen Fachgesellschaften oder beruflichen Netzwerken), Publikationen, Referenzen und anderen beruflichen Leistungen
- Daten im Zusammenhang mit Ihrem Einsatz unserer Produkte, Ihren Interaktionen mit uns, Ihrer bevorzugten Art der Kommunikation mit uns und Dienstleistungen für die von Ihnen betreuten Personen
- Finanz- und Bankdaten, die Sie uns zur Verfügung stellen, um Sie für Dienstleistungen zu bezahlen und Ihnen Honorare, Reisekosten, Unterkunft und Auslagen zu erstatten
- Ausweisnummer, Passnummer, Steueridentifikationsnummer
- Präferenzen bei Reisenbuchungen

Wenn Sie aufgefordert werden, personenbezogene Daten anzugeben, können Sie dies ablehnen. Wenn Sie jedoch keine Daten angeben, die für die Erbringung der angeforderten Dienstleistungen oder die Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen erforderlich sind, können wir Ihnen diese Dienstleistungen oder die Erfüllung dieser vertraglichen Verpflichtungen unter Umständen nicht anbieten.

Wenn Sie uns personenbezogene Daten einer anderen Person, einschließlich Daten über unerwünschte Ereignisse, zur Verfügung stellen oder deren Erhebung gestatten, erklären Sie uns damit, dass Sie befugt sind, diese Daten weiterzugeben und uns zu gestatten, die Daten wie in diesem Datenschutzhinweis für Angehörige der Fachkreise im EWR beschrieben, zu verwenden.

WIE WIR PERSONENBEZOGENE DATEN VERWENDEN

Wir verwenden personenbezogene Daten, um:

- mit Ihnen zu interagieren und in Kontakt zu treten, wenn ein Vertragsverhältnis oder ein berechtigtes Interesse vorliegt.

Das Interagieren und die Kontaktaufnahme mit Ihnen schließen ein:

- Beantwortung Ihrer Anfragen.
- Durchsetzung der Vertragsbedingungen, die unsere Beziehung zu Ihnen regeln (z. B. medizinische Veranstaltungen, Publikationen, Beratungsgespräche usw.) und gegebenenfalls Zahlung für definierte oder vereinbarte Leistungen oder Erstattung Ihrer Auslagen, Planung von Besuchen, Meetings, Reisen und anderen damit verbundenen Interaktionen mit Ihnen, Zusendung von Verwaltungsinformationen an Sie und Dokumentation unserer Interaktionen mit Ihnen.
- Erstellung und Pflege der Pfizer-Datenbank von Angehörige der Fachkreise, um Sie (mit digitalen oder anderen Mitteln) als wissenschaftlichen Experten oder Meinungsbildner in verschiedenen Bereichen des Gesundheitswesens zu identifizieren und gegebenenfalls mit Ihnen in Kontakt zu treten, und zwar basierend auf Ihren Fachkenntnissen und Fachmeinungen und ggf. Ihren bisherigen Interaktionen mit uns, wie z. B.:
 - Einladung zu Kongressen/Gremien, Fachtagungen und Fortbildungsaktivitäten
 - Kontaktaufnahme basierend auf Ihrer Fachexpertise zur Vermittlung von Informationen über unsere Produkte durch unsere Fachreferenten oder im Rahmen von Umfragen zu pharmazeutischen Produkten oder Dienstleistungen.
- Steuerung unserer Geschäftsaktivitäten, um unseren gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen, für statistische Zwecke oder zur Erfüllung unserer berechtigten Interessen an der Aufrechterhaltung unseres Geschäfts.

Die Steuerung unserer Geschäftsaktivitäten umfasst:

- Einhaltung unserer gesetzlichen Überwachungs- und Meldepflichten, einschließlich derjenigen in Bezug auf unerwünschte Ereignisse, Produktbeschwerden und Produktsicherheit.
- Überprüfung Ihrer Berechtigung zur Nutzung bestimmter Produkte, Angebote, Dienstleistungen und Informationen, die möglicherweise nur zugelassenen Angehörigen der Fachkreise zur Verfügung gestellt werden, oder anderweitige Hintergrundprüfungen, um sicherzustellen, dass uns die Zusammenarbeit mit Ihnen nicht untersagt ist.
- Durchführung von Schulungen und Qualitätssicherung.
- Fehlverhalten erkennen, verhindern oder untersuchen.
- Einhaltung der Antikorruptions- und Transparenzverpflichtungen.
- Analyse oder Vorhersage von Präferenzen von Angehörigen der Fachkreise, um aggregierte Trends zur Entwicklung, Verbesserung oder Modifikation unserer Produkte, Dienstleistungen und Geschäftsaktivitäten zu identifizieren.

- Schutz von Rechten, Privatsphäre, Sicherheit oder Eigentum von Pfizer und/oder unseren Partnern, Ihnen oder anderen.
- Bereitstellung von Marketing- und Werbematerialien zu wissenschaftlichen und gesundheitlichen Themen (auf digitalem Wege oder anderweitig), die auf Ihr Fachgebiet und Ihre Interessen zugeschnitten sein können, wenn wir Ihr Einverständnis oder ein berechtigtes Interesse haben.

WIE WIR PERSONENBEZOGENE DATEN WEITERGEBEN

Wir geben personenbezogene Daten wie folgt weiter:

- An andere Pfizer-Unternehmen (auf <https://selfservehosteu.pfizer.com/legal-entities> finden Sie eine Liste unserer Unternehmen) für die in diesem Datenschutzhinweis beschriebenen Zwecke.
- An unsere (externen) Dienstleister, um Dienstleistungen wie Datenanalyse, Datentechnologie und damit verbundene Infrastrukturbereitstellung, Kundenservice, Auditierung und andere Dienstleistungen zu erhalten.
- An Datenunternehmen, die Informationsdienste im Gesundheitswesen anbieten, um sicherzustellen, dass Ihre Daten aktuell und korrekt sind.
- An andere Unternehmen, mit denen wir bei der gemeinsamen Entwicklung, dem Vertrieb und/oder der Vermarktung bestimmter Produkte oder Dienstleistungen zusammenarbeiten.
- Zur Befolgung einer behördlichen Auflage, eines Gerichtsverfahrens, einer gerichtlichen Anordnung, einer Regierungsanfrage oder eines Rechtsverfahrens, das uns auferlegt wurde.
- Um die Sicherheit, Rechte oder das Eigentum unserer Kunden, der Öffentlichkeit, von Pfizer und unserer Partner zu schützen.
- Zur Vorbereitung, Abschluss und Durchführung von Umstrukturierungen, Fusionen, Verkäufen, Joint Ventures, Abtretungen, Übertragungen oder sonstigen Verfügungen über alle oder einen Teil unseres Unternehmens, unserer Vermögenswerte oder Aktien (auch im Zusammenhang mit Konkursen oder ähnlichen Verfahren).

OFFENLEGUNGEN VON ZAHLUNGEN

Ein Unternehmen von Pfizer im Land Ihrer Berufsausübung wird die Öffentlichkeit über Zahlungen informieren, die Sie von einem Pfizer-Unternehmen erhalten, und zwar gemäß dem EFPIA Transparenzkodex und/oder geltendem lokalem Recht (z.B. Zahlung von Honoraren, Reisekosten, Unterkunft und Auslagen).

Wenn gesetzlich nicht anders vorgeschrieben, geben wir Ihre Identität, den Ort und das Land Ihrer Berufsausübung sowie das Datum, die Art und die Höhe der Zahlung, die Sie von Pfizer erhalten, bekannt. Ihre Ausweis- oder Sozialversicherungsnummer wird nur dann veröffentlicht, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Diese Angaben werden auf unseren Webseiten und/oder auf den Webseiten der lokalen EFPIA Verbandsvertretung der pharmazeutischen Industrie veröffentlicht. Wenn gesetzlich vorgeschrieben, erfolgt die Offenlegung auch auf den entsprechenden Webseiten der Regierung. Die Daten sind nach ihrer Veröffentlichung 3 Jahre lang verfügbar (es sei denn, es gilt eine andere gesetzliche Frist in Ihrem Land).

Wir geben diese Daten aufgrund von Einwilligung, Gesetz oder berechtigten Interessen weiter.

Die Veröffentlichung dieser Daten dient vielfältigen legitimen Interessen der Gesellschaft, einschließlich Patienten, der Gesundheitssysteme, der pharmazeutischen Industrie und von Ihnen als

Angehörige(r) der Fachkreise im Gesundheitswesen durch:

- Stärkung des Vertrauens der Öffentlichkeit in die Integrität und Unabhängigkeit der Angehörigen der Fachkreise.
- Beitrag zum Schutz der öffentlichen Gesundheit durch die Förderung der Rechenschaftspflicht von Angehörigen der Fachkreise gegenüber Patienten bezüglich Ihrer Entscheidungen über deren Behandlung.
- Demonstration eines Engagements für die kontinuierliche Fortbildung von Angehörigen der Fachkreise, die zu einer besseren Versorgung der Patienten beiträgt.

IHRE RECHTE

Wenn Sie die Überprüfung, Korrektur, Aktualisierung, Unterdrückung, Einschränkung, Widerspruch oder Löschung Ihrer uns zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten wünschen, eine Einwilligung widerrufen oder eine elektronische Kopie dieser personenbezogenen Daten zum Zwecke der Übermittlung an ein anderes Unternehmen anfordern möchten, können Sie uns wie im Abschnitt „Kontakt“ angegeben erreichen. Wir werden Ihre Anfrage im Einklang mit dem geltenden Recht beantworten.

Teilen Sie uns dann bitte mit, welche personenbezogenen Daten geändert werden sollen, ob Sie aus unserer Datenbank gelöscht werden sollen oder welche anderen Einschränkungen wir für Sie umsetzen sollen. Zu Ihrem Schutz müssen wir unter Umständen Ihre Identität überprüfen, bevor wir Ihre Anfrage ausführen können. Wir werden versuchen, Ihre Anfrage schnellstmöglich umzusetzen.

Beachten Sie bitte, dass wir bestimmte personenbezogene Daten im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen aufbewahren müssen und/oder, um Transaktionen zu vervollständigen, die Sie vor der Beantragung einer Änderung oder Löschung begonnen hatten.

DATENSICHERHEIT

Wir sind bemüht, angemessene organisatorische, technische und administrative Maßnahmen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu treffen. Leider ist es nicht möglich, die 100%ige Sicherheit einer Datenübertragung und eines Speichersystems zu gewährleisten.

AUFBEWAHRUNGSZEITRAUM

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten so lange aufbewahren, wie es im Hinblick auf die Zwecke, für die sie erhoben wurden, und wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben, erforderlich oder zulässig ist. Die Kriterien, die zur Bestimmung unserer Aufbewahrungsfristen herangezogen werden, umfassen:

- die Dauer der laufenden Geschäftsbeziehung mit Ihnen und die Bereitstellung unserer Produkte, Services oder Inhalte für Sie
- ob es eine rechtliche Verpflichtung gibt, der wir unterliegen
- ob die Aufbewahrung im Hinblick auf unsere Rechtslage ratsam ist (z.B. in Bezug auf die Durchsetzung von anwendbaren vertraglichen Vereinbarungen mit uns, geltende Verjährungsfristen, Rechtsstreitigkeiten oder behördliche Untersuchungen).

GRENZÜBERSCHREITENDE ÜBERMITTLUNG

Die Daten, die wir erfassen, können in jedem Land gespeichert und verarbeitet werden, in dem wir über Betriebe verfügen oder in

dem wir Dienstleister beauftragen, einschließlich in den USA und in denen unsere verbundenen Konzernunternehmen tätig sind.

Einige Nicht-EWR-Länder sind von der Europäischen Kommission als Anbieter eines angemessenen Datenschutzniveaus nach EWR-Standards anerkannt (die vollständige Liste dieser Länder ist abrufbar unter https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/data-transfers-outside-eu/adequacy-protection-personal-data-non-eu-countries_en). Für Übermittlungen aus dem EWR in Länder, die von der Europäischen Kommission als nicht ausreichend erachtet werden, haben wir angemessene Maßnahmen getroffen, wie z.B. die Sicherstellung, dass der Empfänger an EU-Standardvertragsklauseln gebunden ist, um Ihre personenebezogenen Daten zu schützen. Sie können eine Kopie dieser Maßnahmen erhalten, indem Sie sich mit uns in Verbindung setzen, wie im Abschnitt „Kontakt“ angegeben.

Um eine Kopie dieser Maßnahmen zu erhalten, gehen Sie bitte auf: https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/data-transfers-outside-eu/model-contracts-transfer-personal-data-third-countries_en.

NUTZUNG DURCH MINDERJÄHRIGE

Wenn Sie uns personenbezogene Daten von Personen unter 16 Jahren zur Verfügung stellen, erklären Sie, dass Sie die entsprechende Befugnis dazu haben und dass Sie Pfizer diese Befugnis auf Anfrage nachweisen können.

AKTUALISIERUNGEN

Wir werden diesen Datenschutzhinweis von Zeit zu Zeit aktualisieren. Sobald wir den revidierten Datenschutzhinweis auf <https://privacycenter.pfizer.com/en> veröffentlichen, tritt dieser mit den Änderungen in Kraft. Dieser Datenschutzhinweis wurde letztmalig zu dem Datum revidiert, das vorstehend als „Letztes Aktualisierungsdatum“ angegeben wird.

KONTAKT

Das Unternehmen, das für die Erhebung, Verwendung und Offenlegung Ihrer persönlichen Daten im Rahmen dieses Datenschutzhinweises verantwortlich ist, ist:

1. Pfizer Deutschland GmbH *oder*
2. Pfizer Pharma GmbH *oder*
3. Pfizer Pharma PFE GmbH *oder*
4. Pfizer Consumer Healthcare GmbH

Alle: Linkstraße 10, 10785 Berlin

Falls Sie Fragen zu diesem Datenschutzhinweis haben oder wenn Sie die Ausübung von Rechten geltend machen möchten, setzen Sie sich bitte unter info@pfizer.de für die Unternehmen 1.–3. oder selbstmedikation@pfizer.com für die Pfizer Consumer Healthcare GmbH mit uns in Verbindung oder schreiben Sie an folgende Adresse:

Alle: Pfizer ...
Rechtsabteilung
Linkstraße 10
10785 Berlin

Sie können sich auch an unseren Datenschutzbeauftragten wenden, der für Ihr Land oder Ihre Region zuständig ist. Um seine Kontaktinformationen zu finden, besuchen Sie DPO.Pfizer.com.

EINREICHUNG EINER BESCHWERDE BEI EINER REGULIERUNGSBEHÖRDE

Sie können eine Beschwerde bei einer Datenschutzbehörde einreichen, die für Ihr Land, Ihre Region oder Ihren Ort der mutmaßlichen Verletzung zuständig ist. Bitte gehen für Kontaktinformationen solcher Behörden auf: http://ec.europa.eu/newsroom/article29/item-detail.cfm?item_id=612080

LÄNDERSPEZIFISCHE BEKANNTMACHUNG

In Deutschland veröffentlicht Pfizer Zahlungen an Angehörige der Fachkreise nur mit deren ausdrücklicher Einwilligung.

Zu Ihrer Information:

Ihre personenbezogenen Daten werden in Übereinstimmung mit dem beiliegenden DATENSCHUTZHINWEIS FÜR ANGEHÖRIGE DER FACHKREISE IM EWR von Pfizer verarbeitet, in dem unter anderem die Bedingungen für die Offenlegung von Zahlungen erläutert sind.

ANLAGE: Internationale Pfizer Antikorruptionsgrundsätze

Pfizer weist eine langjährige Unternehmenspolitik auf, die Bestechung und Korruption im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit in den USA oder im Ausland verbietet. Pfizer hat sich verpflichtet, Geschäfte mit Integrität sowie ethisch und rechtlich in Übereinstimmung mit allen anwendbaren Gesetzen und Vorschriften durchzuführen. Dasselbe Engagement erwarten wir von unseren Beratern, Beauftragten und Vertretern oder anderen Unternehmen und Personen („Geschäftspartner“), die in unserem Namen tätig sind sowie von all denjenigen, die im Namen von unseren Geschäftspartnern (z. B. Subunternehmer) für Pfizer tätig sind.

Bestechung von Government Officials:

Die meisten Länder verfügen über Gesetze, die es verbieten, einem GO eine Zahlung oder etwas von Wert (direkt oder indirekt) zu geben, anzubieten oder zu versprechen, um eine offizielle Handlung und/oder eine hoheitliche Entscheidung zu beeinflussen, um Aufträge zu erlangen oder zu behalten.

„Government Official“ (GO) soll weit definiert sein und bedeutet:

- (i) jeder gewählte oder ernannte Amtsträger/Funktionsträger (z.B. ein Abgeordneter oder ein Mitarbeiter eines Ministeriums);
- (ii) jeder Angestellte oder jede Person, die für oder im Auftrag eines Amtsträgers einer öffentlich-rechtlichen Einrichtung oder eines Unternehmens handelt, das eine staatliche Aufgabe ausübt bzw. dem Staat gehört oder von ihm gesteuert wird (z.B. ein Angehöriger der Fachkreise, der in einem öffentlich-rechtlichen Krankenhaus angestellt ist oder ein Forscher, der an einer öffentlich-rechtlichen Universität angestellt ist);
- (iii) jeder Politiker oder Kandidat für ein öffentliches Amt und/oder Angestellte bzw. jede Person, die für einen solchen Politiker oder Kandidaten öffentlich handelt;
- (iv) jeder Angestellte oder jede Person, die für oder im Auftrag einer internationalen Organisation handelt;
- (v) jedes Mitglied einer königlichen Familie oder des Militärs; sowie
- (vi) jede Person, die anderweitig als Amtsträger gemäß den anwendbaren Gesetzen eingestuft wird.

„Staat/Staats-/staatlich und öffentlich-rechtlich“ bezieht sich auf alle Ebenen oder Untergliederungen von staatlichen Behörden, hoheitlichen Institutionen oder Körperschaften öffentlichen Rechts (d. h. lokal, regional oder national und administrativ, legislativ oder exekutiv).

Da die Bezeichnung „Government Official“ sehr weit gefasst ist, besteht die Wahrscheinlichkeit, dass Geschäftspartner in ihrem normalen Geschäftsablauf im Namen von Pfizer mit einem Government Official zusammen arbeiten werden. Beispielsweise sind in einem öffentlich-rechtlichen Krankenhaus angestellte Ärzte „Government Officials“.

Das US-Gesetz zur Bekämpfung internationaler Bestechung im Ausland (U.S. Foreign Corrupt Practices Act; FCPA) verbietet eine Zahlung an einen Government Official außerhalb der USA zu leisten, anzubieten oder zu genehmigen oder diesem andere sonstige Vorteile zukommen zu lassen, um zu versuchen, diesen Government Official unzulässiger- oder korrupterweise zu einer hoheitlichen Handlung oder -entscheidung zu bewegen, die einem Unternehmen zum Erlangen oder Behalten von Aufträgen oder zu einem sonstigen unlauteren Vorteil verhilft. Der FCPA verbietet auch, dass ein Unternehmen oder eine Person ein anderes Unternehmen oder eine andere Person beauftragt, derartige Aktivitäten zu unternehmen. Als US-amerikanisches Unternehmen muss Pfizer den FCPA einhalten und kann für Verstöße, die von einem Geschäftspartner irgendwo auf der Welt begangen werden, zur Verantwortung gezogen werden.

Grundsätze zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption für die Zusammenarbeit mit öffentlich-rechtlichen Einrichtungen und Government Officials

Geschäftspartner müssen in Bezug auf ihre Zusammenarbeit mit öffentlich-rechtlichen Einrichtungen und Government Officials die folgenden Grundsätze berücksichtigen und einhalten:

- Geschäftspartner und Unternehmen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handeln, dürfen weder direkt noch indirekt eine korrupte Zahlung an einen Government Official leisten, anbieten oder genehmigen oder diesem sonstige Vorteile zukommen lassen, um zu versuchen, diesen Government Official zu einer hoheitlichen Handlung oder -entscheidung zu bewegen, die Pfizer zum Erlangen oder Behalten von Aufträgen verhilft. Geschäftspartner und diejenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handeln, dürfen, unabhängig vom Wert, keine Zahlung an einen Government Official leisten oder diesem einen sonstigen Vorteil anbieten, da dies als unlauterer Anreiz für diesen Government Official gelten könnte, um ein Pfizer-Produkt zuzulassen, zu erstatten, zu verordnen, zu erwerben oder zu empfehlen, das Ergebnis einer klinischen Studie zu beeinflussen oder die Geschäftsaktivitäten von Pfizer anderweitig auf unzulässige Weise zu begünstigen.
- Bei der Ausführung von Tätigkeiten für Pfizer, müssen Geschäftspartner und diejenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner für Pfizer handeln, alle lokalen Gesetze, Vorschriften oder Arbeitsrichtlinien (einschließlich Anforderungen von öffentlich-rechtlichen Einrichtungen, wie z.B. öffentlich-rechtliche Krankenhäuser oder Forschungsinstitute), welche Bedingungen, Beschränkungen oder Offenlegungsanforderungen in Bezug auf Erstattung, finanzielle Unterstützung, Spenden oder Geschenke, die Government Officials angeboten werden, verstehen und einhalten. Ist sich ein Geschäftspartner in Bezug auf die Zusammenarbeit mit Government Officials unsicher über die Bedeutung oder Anwendbarkeit geltender Bedingungen, Beschränkungen oder Offenlegungsanforderungen, sollte sich dieser Geschäftspartner an seinen oder ihren Ansprechpartner bei Pfizer wenden, bevor er oder sie eine solche Zusammenarbeit eingeht.

- Geschäftspartner und diejenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handeln, dürfen keine Schmiergeldzahlungen leisten. Eine „Schmiergeldzahlung“ ist eine geringfügige Zahlung an einen Government Official mit dem Ziel, die Durchführung einer routinemäßigen hoheitlichen Handlung sicherzustellen oder zu beschleunigen. Beispiele für eine Schmiergeldzahlung sind Zahlungen mit dem Ziel, die Bearbeitung von Lizenzen, Genehmigungen oder Visa zu beschleunigen, bei denen sämtliche Formalitäten in Ordnung sind. Falls von einem Geschäftspartner oder einer Person, die im Namen dieses Geschäftspartners im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handelt, Schmiergeld oder Bestechungsgeld erbeten oder verlangt wird oder ihm/ihr eine solche Bitte oder Forderung in Zusammenhang mit seiner/ihrer Arbeit für Pfizer bekannt wird, muss der Geschäftspartner dies umgehend seiner oder ihrer Kontaktperson bei Pfizer melden, bevor weitere Schritte unternommen werden.
- Geschäftspartner müssen in Bezug auf ihre Zusammenarbeit mit privat-rechtlichen Organisationen und Mitarbeitern von Pfizer die folgenden Grundsätze berücksichtigen und einhalten:
- Geschäftspartner und diejenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handeln, dürfen weder direkt noch indirekt eine korrupte Zahlung an eine Person leisten, anbieten oder genehmigen oder dieser sonstige Vorteile zukommen lassen, um diese Person dazu zu bewegen, Pfizer einen unlauteren Geschäftsvorteil zu verschaffen.
- Geschäftspartner und diejenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handeln, dürfen weder direkt noch indirekt eine Zahlung oder einen sonstigen Vorteil als unlauteren Anreiz im Zusammenhang mit ihrer für Pfizer ausgeführten Geschäftstätigkeit erbitten, annehmen oder erhalten.

Bestechung im geschäftlichen Verkehr

Bestechung und Korruption kann auch in nicht öffentlich-rechtlichen Geschäftsbeziehungen auftreten. Die meisten Länder verfügen über Gesetze, die es verbieten, Geld oder Wertsachen als Gegenleistung für einen unlauteren Geschäftsvorteil anzubieten, zu versprechen, zu geben, einzufordern, zu erhalten, anzunehmen oder einer solchen Annahme zuzustimmen. Beispiele für ein solches verbotenes Verhalten sind unter anderem das Angebot unangemessener und teurer Geschenke, großzügige Bewirtung, Schmiergeldzahlungen oder Investitionsmöglichkeiten zur unlauteren Beeinflussung des Verkaufs von Waren oder Dienstleistungen. Mitarbeiter von Pfizer dürfen Bestechungszahlungen weder anbieten, zahlen noch erbitten; und wir erwarten von unseren Geschäftspartnern und denjenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handeln, ebenfalls diese Grundsätze einzuhalten.

Grundsätze zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption für die Zusammenarbeit mit privat-rechtlichen Organisationen und Mitarbeitern von Pfizer

- Mitarbeiter von Pfizer dürfen keine Geschenke, Dienstleistungen, Vergünstigungen, Unterhaltungsangebote oder sonstige Objekte von höherem Wert von Geschäftspartnern und denjenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Zusammenhang mit einer Tätigkeit für Pfizer handeln, annehmen. Geschenke von geringfügigem Wert sind nur erlaubt, wenn diese unregelmäßig und bei entsprechender Gelegenheit erhalten werden.

Meldung mutmaßlicher oder tatsächlicher Verstöße

Es wird von Geschäftspartnern und denjenigen, die im Namen dieser Geschäftspartner im Rahmen dieser Zusammenarbeit mit Pfizer handeln erwartet, mögliche Verstöße gegen diese Anti-Korruptionsgrundsätze oder das Gesetz zu melden. Mögliche Verstöße können dem Pfizer-Ansprechpartner des Geschäftspartners oder per E-Mail der Compliance-Abteilung von Pfizer unter corporate.compliance@pfizer.com oder per Telefon unter 1-212-733-3026 gemeldet werden.